



Foto: https://pixabay.com/de/images/download/children-306607_1280.jpg?attachment&modal

Donnerstag, 14. Oktober 2021 | 18.30 – 20:00 Uhr

digital über Zoom | Zugangslink wird zugesandt

ReGES-Studie | Vortrag und Gespräch

Refugees in the German Educational System

Referentin: Dr. Gisela Will
Migration (Arbeitsbereichsleitung)
LifBi – Leibniz-Institut für Bildungsverläufe e.V., Bamberg,
Abt.: Bildungsentscheidungen und -prozesse, Migration, Bildungsrenditen

Mit einer Förderdauer von fünfeneinhalb Jahren bis Dezember 2021 untersucht die vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderte Studie ReGES die Integration von geflüchteten Kindern und Jugendlichen in das deutsche Bildungssystem. Neben individuellen Voraussetzungen und Faktoren – wie bisherigen Bildungserfahrungen, Sprachkompetenzen und Bildungsaspirationen – werden auch familiäre, regionale sowie institutionelle Kontexte beleuchtet.

Dr. Gisela Will, Projektkoordinatorin der ReGES-Studie, stellt die Längsschnittstudie genauer vor und berichtet erste Ergebnisse zur Bildungssituation von geflüchteten Kindern und Jugendlichen sowie zum Alltag in den Bildungseinrichtungen. In einigen Bildungsbereichen können auch schon erste Antworten auf die Frage, unter welchen Bedingungen die Integration von Geflüchteten in unser Bildungssystem gelingen kann, diskutiert werden.

Anmeldung erbeten bis 13.10.21 an margot.laun@tuerantuer.de

Eine Kooperationsveranstaltung des Integrationslotsenprojekts Augsburg der Tür an Tür–Integrationsprojekte gGmbH mit der Bildungskoordination für Zugewanderte der Stadt Augsburg und dem Netzwerk b³.

Das Integrationslotsenprojekt Augsburg wird durch das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration und die Stadt Augsburg, b³ durch die Stadt Augsburg gefördert.



Tür an Tür–Integrationsprojekte gGmbH
Integrationslotsenprojekt Augsburg
Wertachstr. 29, 86153 Augsburg
Tel (08 21) 9 07 99-23
Fax (08 21) 9 07 99-11
Email margot.laun@tuerantuer.de
Web www.tuerantuer.de